

Studier was Du willst, aber bitte mach den EBC*L

Zehntausende Abiturent:innen stehen mit der Wahl eines Studiums vor einer der wichtigsten Entscheidungen ihres Lebens.

„Was!? Du willst Publizistik (Politik, Soziologie, Archäologie, Italienisch, Philosophie ...) studieren! Dann kannst Du Dich ja gleich beim Arbeitsamt anmelden! Willst Du gutes Geld verdienen und Karriere machen, dann studier` doch Wirtschaft!“ Solche Gespräche werden aktuell wohl viele geführt.

Ganz anders sieht das Victor Mihalic, Vorsitzender von EBC*L International. Sein Ratschlag lautet: „Studiert was Euch wirklich interessiert! Die für Job und Karriere notwendige Wirtschafts- und Managementkompetenz könnt Ihr Euch nach dem Studium in wenigen Wochen aneignen; und mit dem europäischen EBC*L Zertifikat auch glaubhaft nachweisen.“ Das Interview mit Victor Mihalic ist abrufbar unter www.ebcl.eu/news Sie können gerne mitbloggen.



Frage: Herr Mihalic. Sie selbst haben sich nach dem Gymnasium für ein Volkswirtschafts-Studium entschieden. Warum?

Mihalic: „Offen gesagt war es eine Verlegenheitslösung. Ich verfügte über kein besonderes künstlerisches oder mathematisches Talent und das einzige Fach, was mich damals interessierte wäre Meeresbiologie gewesen. Davon hat man mir bei der Berufsberatung jedoch dringend abgeraten. Da blieb für mich ein Wirtschaftsstudium als Alternative. Dafür habe ich mich dann auch während der Zugfahrt nach Wien entschieden.

Frage: Haben Sie die Entscheidung bereut?

Mihalic: Nein, ganz und gar nicht! Insbesondere das darauf folgende Wirtschaftspädagogik-Studium hat meinen weiteren Weg sehr geprägt. Als Zusatz-Schmankerl konnte ich meine Diplomarbeit beim Bundespräsidenten „Prof. Alexander van der Bellen“ schreiben. Wer kann das schon sonst von sich behaupten ;-)?

Frage: Würden Sie sich auch heute noch für ein Wirtschaftsstudium entscheiden?

Ich denke nicht. Heute würde es wohl ein Philosophie-Studium werden.

Frage: Mit welcher Begründung?

Mihalic: Dazu zitiere ich gerne Herrn Piech, den legendären Chef des VW-Konzerns: „Ich brauche gut ausgebildete Techniker und Fachkräfte. Das bisschen Betriebswirtschaft, welches für das Unternehmen erforderlich ist, erkläre ich denen in wenigen Tagen.“ Ähnlich argumentiert auch der heutige Chef des Siemens Konzerns. Das ist sicherlich überspitzt formuliert. Allerdings kann man es so sehen: Ein Techniker kann sich in wenigen Wochen das erforderliche Betriebswirtschafts-Know-how aneignen. Er verfügt damit über zwei Ausbildungen. Ein Betriebswirt müsste für eine Technik-Ausbildung mehrere Jahre ansetzen.

Frage: Sie sagen tatsächlich, dass man sich in wenigen Wochen betriebswirtschaftliches Know-how aneignen kann?

Mihalic: Das haben schon zehntausende EBC*L AbsolventInnen bewiesen. Möglich ist das durch eine strikte Praxisfokussierung und durch moderne Lernmethoden wie zB E-Learning.

Frage: Bleibt dann noch das Thema „Karriere“. Es ist doch Fakt, dass die oberen Etagen der Unternehmen von Betriebswirten dominiert sind.



Mihalic: Das war in den letzten Jahren tatsächlich so. Jetzt zeichnet sich ab, dass jene die besten Karten haben, welche ihre spezifischen Studium-Kenntnisse durch eine Wirtschafts- und Management-Ausbildung ergänzen. Beispielsweise hat eine Psychologin mit BWL-Know-how zwei Trümpfe in der Hand, um den Job als HR-Manger:in zu bekommen.

Was ist Ihr konkreter Ratschlag an jene, die vor einer Studienwahl stehen?

*Ein Studium wählen, welches einen wirklich interessiert und man daher auch dafür „brennen“ kann. Während oder nach dem Studium kann man einen EBC*L Lehrgang absolvieren. Die erste Stufe (Betriebswirtschaft) wird man als Lernkompetenter in 1-2 Wochen erfolgreich abschließen können.*

Abschluss: Und da sind wir dann wieder beim Beginn: „Studier` was Du willst, ...!

Wir können gespannt sein, was andere dazu sagen und laden herzlich zum Mitbloggen ein.

EBC*L Wirtschaftszertifikate International

*setzt mit seinen Bildungszertifikaten (European Business Competence*Licence) einen anerkannten europäischen Standard für praxisorientierte Wirtschafts- und Managementkompetenz. Durch die Einstufung der Zertifikate in den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) ist das auch offiziell bestätigt. Über 70.000 AbsolventInnen aus 34 Ländern haben bereits eine EBC*L Ausbildung absolviert. Zur Prüfungsvorbereitung stehen innovative E-Learning-Programme und Trainingskonzepte auf modernstem didaktischen Niveau zur Verfügung.*

*Der EBC*L ist Bestandteil von Bildungs- und Karriereprogrammen zahlreicher renommierter Unternehmen. Er wird jedoch auch in allen anderen Bildungsbereichen eingesetzt: Hochschulen, Schulen und die Erwachsenenbildung. Damit trägt der EBC*L maßgeblich zum übergeordneten Ziel wirtschaftliche Kompetenz auf eine breite Basis zu stellen.*

*Vorsitzender von EBC*L International ist Victor Mihalic, ein Pionier gehirngerechten Lernens, des Storytellings und des E-Learnings.*

EBC*L Wirtschaftszertifikate International

Tivoligasse 71/8

1090 Wien

0043 1 813 99 770

office@ebcl.eu

www.ebcl.eu

